

Presse-Information

Schmerzen im E-Sport – Einzelfall oder Massenphänomen?

Pressekonferenz zur Vorstellung der „eSport-Studie 2022“

Köln, 16. März 2022

Wie sieht die ergonomische Ausstattung der Gamer*innen aus? Wie häufig kommen körperliche Beschwerden in der Szene vor und wie wird mit diesen umgegangen? Die eSport-Studie 2022 gibt Antworten. Analysiert wurden die ergonomische Ausstattung und körperlichen Beschwerden der Spieler*innen. Die Studienergebnisse werden am 23. März 2022 im Rahmen einer digitalen Pressekonferenz präsentiert.

Die E-Sport-Studien der vergangenen drei Jahre haben bereits einen Einblick in den gesundheitlichen Lebensstil von Gamer*innen geliefert und mit vielen Klischees aufgeräumt. Ziel der aktuellen Befragung war es, die bestehenden Ergebnisse um den Aspekt der Ergonomie und körperlichen Beschwerden zu erweitern. Außerdem wurden die Spieler*innen gebeten, eine persönliche Einschätzung abzugeben, welchen Einfluss verschiedene Lebensstil-Parameter auf die E-Sport Leistung haben.

Die Studie wurde gemeinsam mit der AOK Rheinland/Hamburg vom Institut für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation der Deutschen Sporthochschule Köln durchgeführt. Befragt wurden über 1150 in Deutschland lebende Gamer*innen.

Wir laden Sie herzlich ein zur digitalen Pressekonferenz am

23. März 2022

11:00 bis 12:00 Uhr (Login ab 10:30 Uhr)

[Link zur Pressekonferenz \(Webex\)](#)

Ihre Gesprächspartner sind:

- **Univ.-Prof. Dr. Ingo Froböse**, geschäftsführender Leiter des Instituts für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation der Sporthochschule
- **Rolf Buchwitz**, stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der AOK Rheinland/Hamburg

Während der Pressekonferenz haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Sie wünschen darüber hinaus ein Interview? Bitte reservieren Sie

Stabsstelle

Akademische Planung und Steuerung
Academic Management

Presse und Kommunikation

Public Relations and Communication

Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln · Deutschland
Telefon +49(0)221 4982-3850
Telefax +49(0)221 4982-8400
presse@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Sabine Maas (Abteilungsleiterin)
Lena Overbeck, Julia Neuburg

AOK Rheinland/Hamburg

Die Gesundheitskasse

Pressestelle
Kasernenstr. 61
40213 Düsseldorf
Deutschland

Ihre Ansprechpartnerin:

Christina Vogt
Telefon +49 (0)211 819-28418
presse@rh.aok.de

Projektkontakt:

Chuck Tholl
Telefon +49(0)221 4982-8724
esport@dshs-koeln.de

Mehr Informationen zum Projekt
finden Sie unter:

www.esportwissen.de

für ein Gespräch mit Prof. Dr. Ingo Froböse [hier](#) einen Slot oder wählen Sie [hier](#) einen Termin mit Rolf Buchwitz aus.

Wir bitten um eine formlose Anmeldung zur Online-Pressekonferenz unter: esport@dshs-koeln.de

Unsere Presse-Informationen finden Sie auch [online](#).

Die Deutsche Sporthochschule Köln, Deutschlands einzige Sportuniversität, ist Mitglied der [Kölner Wissenschaftsrunde](#). Über 20 Netzwerkpartner stärken den Wissenschaftsstandort Köln.